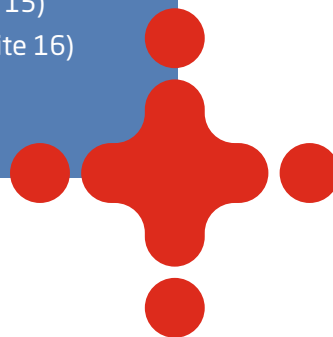


ORGANISATORISCHE HINWEISE:

Details und Bestellhinweise auf Seite 15-16

- Vor der Messe **Musik aus Uganda** abspielen und falls möglich Bilder aus dem Beispielland auf eine Leinwand projizieren (Details auf Seite 16)
- Die **Weltkugel aufblasen** und die Ministranten anweisen, sie beim Einzug in die Kirche zu tragen und vor den Altar zu stellen. (Details auf Seite 15)
- Den „**Süßen Korb**“ zur Gabenbereitung bereitstellen. (Details auf Seite 16)
- Die **Kollektenkörbe aus Ghana** bereitstellen (Details auf Seite 15)
- **Video(s)** zum Projizieren vorbereiten (Details auf Seite 16)



VORWORT ZUR MESSE

(kann z.B. vor dem Einzug gelesen werden):

Auf allen Kontinenten feiern katholische Gemeinden heute - inmitten der Coronapandemie - den Weltmissions-Sonntag. Die Krise trifft besonders die Armen in den Missionsländern und überfordert die Gesundheitssysteme. Unter dem Motto „Lieben und Dienen“ schauen wir heute nach Uganda, dem heurigen Beispielland. Auf dem Plakat zum Weltmissions-Sonntag sehen wir Dr. Anthony Musinguzi in seinen unermüdlichen Einsatz für Mütter und Babys, die sich medizinische Vorsorge nicht leisten können. Symbolisch steht er für den Dienst der Kirche an die Menschen in diesem Land.

„Lieben und Dienen“. Mit diesem Gedanken beginnen wir die heutige Messfeier, in der wir durch unser Gebet und durch die materielle Hilfe unserer Spenden an der Mission der Kirche teilnehmen.

Falls
vorgesehen

Als Zeichen unserer Verbundenheit mit der Weltkirche haben wir heute in unserer Mitte die **große Weltkugel, Kollektenkörbe aus Ghana** sowie **Trockenfrüchte** aus.

Liedvorschläge

aus Gotteslob (GL) und Singe Jerusalem (Sj).

Abkürzungen:

A = Alle, **D** = Diakon, **L**=Lektor/in, **P** = Priester

Für die Messe können das Formular und Lesungen vom 29. Sonntag im Jahreskreis A oder „Für die Ausbreitung des Evangeliums“ (MB II 1047-1050, MB II2 1069-1072) gewählt werden. Auswahllesungen können aus dem Mess-Lektionar VIII (S. 133-144) genommen werden.

I. ERÖFFNUNG

EINZUG

Singt dem Herrn, alle Länder der Erde (GL 376)*
Wer glaubt, ist nie allein (GL-Ö 927)
Nun jauchzt dem Herren alle Welt (GL 144)
Atme in uns, Heiliger Geist (Sj 12)*

BEGRÜSSUNG

P Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

P Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, die Liebe Gottes des Vaters und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch.

A Und mit deinem Geiste.

P Liebe Schwestern und Brüder! Es ist der Heilige Geist, der den Glauben in den Herzen der Menschen entzündet und bewahrt. Er ist die treibende Kraft, das Evangelium zu verkündigen und den Glauben an den Herrn zu bekennen. Er ist sozusagen der „Motor“ der Mission. An Pfingsten wird er auf die Apostel ausgegossen. Deshalb ist die Kirche das Werk des Heiligen Geistes, hat sie ihre missionarische Prägung. Heute ist der Weltmissions-Sonntag, der - wie Papst Franziskus sagt - zu einem „Pfingstfest im Herbst“ werden soll. Wir haben heute die Gelegenheit, durch unser Gebet und durch die materielle Hilfe unserer Spenden aktiv an der Mission der Kirche teilzunehmen.

Im Namen Jesu Christi sind wir zur Feier der Erlösung versammelt. Er, der Sohn Gottes, ist für uns Mensch geworden und hat uns seine bleibende Gegenwart zugesagt.

P Zu Beginn dieser Messfeier wollen wir uns besinnen und das Erbarmen des Herrn auf uns herabrufen.

V Herr Jesus, du bist gekommen, um die Völker in den Frieden des Reiches Gottes zu versammeln:

V Herr, erbarme dich.

A Herr, erbarme dich.

V Du kommst in Wort und Sakrament, um uns in der Heiligkeit zu stärken:

V Christus, erbarme dich.

V Christus, erbarme dich.

V Du kommst in Herrlichkeit und bringst Erlösung für dein Volk,

V Herr, erbarme dich.

V Herr, erbarme dich.

P Der Herr erbarme sich unser. Er nehme von uns Sünde und Schuld, er ermutige uns, immer Neu zu beginnen und führe uns zum Leben in Fülle.

A Amen.

KYRIE

Send uns deines Geistes Kraft (GL 165)

Herr, erbarme dich (GL 151)

Kýrie eléison (GL-Ö 723)

Kýrie eléison (Taize, Kyrie 10) (Sij 528)

GLORIA

Ehre, Ehre sei Gott in der Höhe (GL 413)

Gloria, Ehre sei Gott (GL 169)

Gloria (Kanon aus Taizé) Sij 103 oder (GL 168,2)

TAGESGEBET

(MB II 1049, MB II² 1069)

P Lasset uns beten.

STILLE

Gott, du willst, dass alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen. Sende Arbeiter in deine Ernte, damit sie der ganzen Schöpfung das Evangelium verkünden. Sammle dein Volk durch das Wort

des Lebens und stärke es durch die Kraft des Sakramentes, damit es auf dem Weg des Heiles voranschreitet. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

A Amen.

II. LITURGIE DES WORTES

Vorgesehen sind die Schrifttexte vom 29. Sonntag im Jahreskreis, Lesejahr A. Heute können auch Auswahllesungen mit dem entsprechenden Antwortpsalm aus der Sammlung „Für die Ausbreitung des Evangeliums“ (Mess-Lektionar VIII, 131-144) genommen werden.

ERSTE LESUNG

Lesejahr A: Jes 45,1.4 -6

ANTWORTPSALM

Ps 96 (95), 1 u. 3.4 -5.7 -8.9 u. 10abd (Kv: 7b) GL 54, 1

oder

ERSTE LESUNG

aus den Auswahllesungen (Mess-Lektionar VIII, 131 -135)

ANTWORTPSALM

aus den Auswahllesungen

ZWEITE LESUNG

Lesejahr A: 1 Thess 1, 1-5b

oder

ZWEITE LESUNG

aus den Auswahllesungen (Mess-Lektionar VIII, 139 -141)

RUF VOR DEM EVANGELIUM

Halleluja. Halleluja.

Haltet fest am Worte Christi;

dann leuchtet ihr als Lichter in der Welt.

Halleluja.

EVANGELIUM

Ev: Mt 22, 15 -21

oder:

RUF VOR DEM EVANGELIUM

EVANGELIUM

aus den Auswahllesungen (Mess-Lektionar VIII, 142 -144)

HOMILIE

D/P Predigtvorschlag der österreichischen Erzbischöfe und Bischöfe

GLAUBENSBEKENNTNIS

P Wir sprechen das Große Glaubensbekenntnis (GL 586,2)

ALLGEMEINES GEBET

P Wir sind Gottes erwählte Kinder, er hat uns durch seinen Heiligen Geist Kraft und Hilfe zugesagt. So lasst uns heute, am Weltmissions-Sonntag, zu ihm rufen Gott, unser Vater!

A Wir bitten dich, erhöre uns!

L Stärke in uns den Glauben, dass du in jeder Krise in deinen guten Händen hältst.

STILLE

Gott, unser Vater:

A Wir bitten dich, erhöre uns!

L Stehe allen bei, für die das Bekenntnis zu dir Nachteile und Verfolgung bringt.

STILLE

Gott, unser Vater:

A Wir bitten dich, erhöre uns!

L Für unseren Papst, die Bischöfe und Priester: Erfülle sie mit der Kraft deines Geistes und stärke sie in ihrem Dienst.

STILLE

Gott, unser Vater:

A Wir bitten dich, erhöre uns!

L Öffne unsere Augen und unser Herz für die Not in der Welt.

STILLE

Gott, unser Vater:

A Wir bitten dich, erhöre uns!

L Schenke den Kranken und Einsamen Mut und Zuversicht und lasse sie deine Barmherzigkeit erfahren.

STILLE

Gott, unser Vater:

A Wir bitten dich, erhöre uns!

L Segne den Lebenseinsatz unserer Missionarinnen und Missionare und mache ihre Arbeit fruchtbar.

STILLE

Gott, unser Vater:

A Wir bitten dich, erhöre uns!

L Nimm alle Verstorbenen auf in dein Reich, wo sie bei dir geborgen sind.

STILLE

Gott, unser Vater:

A Wir bitten dich, erhöre uns!

P Gütiger Gott, wir danken Dir. Du wirkst auch heute und versammelst Dir ein Volk, das Dir in Freude dient. Wir legen unsere Bitten für die Weltmission auf den Altar und sagen Dir Dank in alle Ewigkeit.

A Amen.

III. EUCHARISTISCHE LITURGIE

GABENBEREITUNG

Einladung zur Kollekte (kann auch von der/dem Verantwortlichen aus dem PGR für die Weltkirche und Mission vorgetragen werden)

Heute am Weltmissions-Sonntag wird in allen katholischen Gottesdiensten auf der ganzen Welt gesammelt. Von Amerika und Europa bis Asien und Afrika sind wir, alle 1,3 Milliarden Katholiken, von Papst Franziskus persönlich aufgerufen, den Ärmsten der Armen zu helfen. Missio Österreich bittet Sie daher um eine großzügige Spende. Sie helfen damit direkt den Priestern, Ordensschwestern, Missionarinnen und Missionaren in ihrem Einsatz für die Ärmsten der Armen.

Falls vorgesehen: Auch in diesem Jahr lädt Missio zu einer Kinderaktion ein. Kinder und Jugendliche hatten in den vergangenen Tagen die Gelegenheit, für die Kinder aus Uganda zu beten, von ihnen zu lernen und mit ihnen zu teilen. Heute bringen sie ihre Gaben – ihre Spenden, ihren Verzicht und ihre Gebete zum Altar. Möge ihr Opfer zum Zeichen der Hoffnung für viele Kinder werden.

GABENPROZESSION

Falls vorgesehen: Wir zeigen unsere Verbundenheit mit den Menschen aus der ganzen Welt mit einem süßen Korb, gefüllt mit Nüssen und Trockenfrüchten aus Uganda, Burkina Faso, Sri Lanka und Chile. Gemeinsam mit allen Katholikinnen und Katholiken der Weltkirche rufen wir aus: „Herr, wir bringen dir unsere Gaben!“

Kinder können ihre Kinderaktions-Spendenbox bringen und auf die alleweltKIDS Weltkarte vor den Altar legen.

*Wenn wir das Leben teilen (GL 474)
Wenn das Brot, das wir teilen (GL 470)
Schau auf unsre Gaben (GL 764; Sij 292)
Nimm mein Leben (Sij 266)*

GABENGEBET

(MB II 1049, MB II² 1071)

P Lasset uns beten.

STILLE

Herr,
unser Gott,
du hast das heilbringende Leiden deines Sohnes
als Opfer angenommen für die Rettung der Welt.
Erhöre die Gebete deiner Kirche und
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

EUCHARISTISCHES HOCHGEBET

Vorschlag: Präfation für Sonntage VI „Der Heilige Geist als Angeld der ewigen Osterfreude“ (MB 408) und das Zweites Hochgebet (MB 478) sind empfehlenswert.

SANCTUS

*Heilig, heilig, heilig (GL-Ö 767)
Heilig, heilig, heilig, ist der Herr des ganzen Universums
(GL-Ö 769)
Heilig, heilig, heilig ist der Herr, Zebaoth (GL-Ö 772)
Heilig ist der Herr, der Allmächtige (Sij 137)*

GEBET DES HERRN

P Wir haben in der Taufe den Geist empfangen, der uns zu Kindern Gottes macht. Darum wagen wir zu sprechen:

A Vater unser ...

FRIEDENSGEBET

P Unser Herr Jesus Christus hat den Heiligen Geist gesandt, damit er die Kirche aus allen Völkern in Einheit und Liebe zusammenführe. Deshalb bitten wir:

Herr Jesus Christus, schau nicht auf unsere Sünden, sondern auf den Glauben deiner Kirche und schenke ihr nach deinem Willen Einheit und Frieden.

P Der Friede des Herrn sei allezeit mit euch.

A Und mit deinem Geiste.

P/D Gebt einander ein Zeichen des Friedens und der Versöhnung.

BROTBRECHUNG

*Christus, du Lamm Gottes (GL-Ö 782)
Gottes Lamm, das da starb (Sij108)*

KOMMUNION

P Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen – so spricht der Herr.

Lied zur Kommunion:
*Jesus Christ, you are my life (GL 362)
Halleluja... Ihr seid das Volk (GL 483)
Herr, du bist mein Leben (GL 456)
Jesus, Dein Licht (Sij 209)*

DANKLIED

*Magnifikat (GL 390)
Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen (GL 400)
Die Herrlichkeit des Herrn bleibe ewiglich (GL 412)
Meine Seele preist (Sj 256)*

SCHLUSSGEBET

(MB II 1049, MB II² 1071)

P Lasset uns beten.

STILLE

P Herr, unser Gott, heilige uns durch das Mahl, das wir gefeiert haben, und gib uns Kraft zu einem christlichen Leben. Mache deine Kirche zum Zeichen des Heils unter den Völkern, damit sie die Gnade empfangen, die dein Sohn am Kreuz für alle Menschen erworben hat, der mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit.

A Amen.

P Der Heilige Geist, der die Kirche beseelt, sendet uns auf Mission in die Welt und zu den Völkern. Damit er aber in uns wirken kann, braucht es die innere Bereitschaft, Gott zu antworten: „Hier bin ich, Herr, sende mich“ (Jes 6,8). Ganz konkret, nicht in einer abstrakten Vorstellung. Sende mich ins Hier und Heute des Alltags.

Falls vorgesehen: Abschließend lade ich Sie ein, dass wir symbolisch durch einer kleinen Übung an der Mission der Kirche teilhaben. Darum bitte ich jetzt zwei Kinder zu mir. Bitte nehmt unsere Weltkugel. Und jetzt machen wir bitte Folgendes:

Wir geben die Weltkugel weiter. Die ganze Welt kann niemand tragen. Aber im Kleinen können wir das! Ihr schafft das! Noch etwas: Bitte gibt die Welt mit einem Lächeln weiter. Mutter Teresa von Kalkutta hat gesagt: Ein Lächeln verändert die Welt. Jedes Gebet, jede gute Tat und jede Spende verändert die Welt. Bitte lasst die Welt nicht fallen. Wer nichts tut, der verändert auch nichts. Jeder kann etwas tun. Jede kleinste Tat der Liebe kann große Wirkungen haben. Danke, dass Ihr die Welt so liebevoll weitergibt. Danke, dass Ihr lächelt. Und jetzt sehen wir, was die „Mission“ von uns Christen ist, von jedem von uns, vom Kleinsten bis zum Größten: Konkret die Welt zu verändern. Tut das durch Gebet, tut das durch Nächstenliebe, und tut es täglich durch ein Lächeln.



SEGEN

P Der Herr sei mit euch.

A Und mit deinem Geiste.

P Gott, unser Vater, der in Christus seine Wahrheit und Liebe geoffenbart hat, mache euch in der Welt zu Zeugen der Frohen Botschaft und seiner Liebe zu den Menschen.

A Amen.

P Gott, unser Herr Jesus, der versprochen hat, bei seiner Kirche zu bleiben bis ans Ende der Zeiten, verleihe euren Worten und Taten Wirksamkeit.

A Amen.

P Gott, der Heilige Geist in uns, stehe euch bei und stärke euch, damit ihr glaubwürdige Mitarbeiter des Wortes seid und ihm aufrichtig dient.

A Amen.

P Das gewähre euch der dreieinige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

A Amen.

SCHLUSSLIED

*Ein Haus voll Glorie schauet (GL 478)
Erde singe, dass es klinge (GL 411)
Lass uns deine Herrlichkeit sehn (Sij 234)*

IV. ENTLASSUNG

D/P Gehet hin in Frieden.

A Dank sei Gott, dem Herrn.